

## Das weiße Tor

Das weiße Tor

Im Suchen des Weges, einsam und lang  
stehst du erstaunt, hörst diesen Klang.  
Posaunen durchdringen Körper und Geist,  
weisen den Weg zum gleißenden Weiß.  
Das Licht in Worten ertönt,  
die Wahrheit mit Liebe gekrönt.  
Im Jetzt verliert die Zeit an Gewalt,  
der Körper nur Hülle, ohne Gestalt.  
Der Geist kehrt zum Ursprung zurück  
durch's weiße Tor erhoben, entzückt.

© Karlo

**© Karl-Heinz Hübner Alle Rechte vorbehalten, besonders das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung, sowie Übersetzung. Kein Teil des Textes darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors reproduziert oder verarbeitet werden!**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)